

Hunold, Christian Friedrich: Als ein guter Freund die Doctor-Würde in Halle erlangte

1 Wie hoch in ihrem Werth die
2 Ist Klugen Welt-bekandt. Diß Friederichs-
3 Hat ihr unsterblich Lob am wenigsten verschwiegen:
4 Ihr Preiß wird ohne mich und meinen Ruhm bestehn.
5 Bey denen nun dein Geist die Lehren eingesogen/
6 Die können sich auch selbst ein Ehren-
7 Den an Vortrefflichkeit noch keiner überwogen/
8 Und der dich heute krönt/ der prangt durch sich allein.
9 Hiernechst so rühmen dich so viel gelehrte Proben/
10 So daß ich/ Wehrter Freund/ nichts weiter schreiben kan/
11 Als: den sein eigner Fleiß/ die theuren Lehrer loben/
12 Der Ort/ der Weltberühmt/ wo Er sich vorgethan/
13 Den muß ein Ehren-Amt statt aller Verße schmücken/
14 Damit der Himmel dich in kurtzen wird beglücken.

(Textopus: Als ein guter Freund die Doctor-Würde in Halle erlangte. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)